

Grundschule: Anmeldefrist für Ganztagsklassen bis 30. Juni



Die neuen Ganztagsklassen bieten verlässliche Strukturen für einen kindgerechten Schulalltag, (von links) Nadine Beyermann (OGS-Leitung), Alex und Leonard, Schulleiterin Sabine Bielemeier und ihre Stellvertreterin Eva Finkeldey.

Entsorgungsbetrieb
**Schrotte & Metalle
Kass**

Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90

Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
Zertifizierter
Entsorgungsbetrieb
nach § 56 KrWG ZER-QMS

- Ankauf von Schrotten
- Haushaltsauflösungen
und Containerdienst

wohnart
weitenbürger.

**Gardinen
Bodenbeläge
Insektenschutz
Polsterarbeiten
Sicht- und Sonnenschutz
Plissees
Markisen
Tapeten**

Hauptstraße 11
33034 Brakel - Siddessen
Tel. 0 56 48 / 1080 · Mobil 01 70 / 38 32 234
E-mail weitenbuerger@t-online.de



Zahnzusatzversicherung CEZE – exklusiver Schutz zu 100%

Bezirksdirektion
Heilemann & Rüsing GmbH & Co. KG
Am Kirchhof 5 · 33034 Brakel-Siddessen
Tel. 05648 278
www.heilemann-ruesing.de

Vertrauen, das bleibt.



Hier direkt
abschließen!





Anmeldeschluss am 30. Juni

Ganztagsklassen an der Grundschule Brakel für das Schuljahr 2026/2027



Ende März wurde mit den Arbeiten für den OGS-Erweiterungsbau gestartet.

Ab dem Schuljahr 2026/27 geht die Grundschule einen neuen Weg in der Nachmittagsbetreuung, stellt schrittweise von der bisherigen Offenen Ganztagschule (OGS) auf Ganztagsklassen um und schafft ein verlässliches, pädagogisch durchdachtes Angebot für Kinder und Familien. Für die neu eingeschulten Erstklässlerinnen und Erstklässler, für die eine Nachmittagsbetreuung gewünscht wird, werden Ganztagsklassen eingerichtet. Diese Klassen werden von Montag bis Donnerstag bis 15:00 Uhr und am Freitag bis 13:30 Uhr unter-

richtet. Im Anschluss ist eine Betreuung bis 16:00 Uhr möglich. Die bisherige OGS wird dadurch Schritt für Schritt durch das neue System der Ganztagsklassen ersetzt. Im Mittelpunkt des Konzepts steht ein strukturierter Tagesablauf, in dem sich Lern- und Arbeitsphasen bewusst mit Bewegungs-, Spiel- und Erholungszeiten abwechseln. Wichtiger Bestandteil sind die sogenannten Lernzeiten, die die klassischen Hausaufgaben ersetzen. Schulische Aufgaben werden in den Schultag integriert, sodass die Kinder unter fachlicher Begleitung lernen.



Spielgeräte im Außenbereich der Grundschule bieten den Kindern ein umfangreiches Bewegungsangebot.

„Für die Kinder bedeutet der Ganztags mehr Zeit zum gemeinsamen Lernen, Spielen und Entspannen - in einem klar strukturierten Rahmen“, erläutert die Leiterin der OGS, Nadine Beyermann. Das neue Konzept verbinde Unterricht, Förderung und Freizeit noch enger miteinander.

„Mit den Ganztagsklassen schaffen wir ein verlässliches und zugleich kindgerechtes Angebot, das den Bedürfnissen von Familien und der Bildung unserer Kinder gerecht wird“, betont Schulleiterin Sabine Bielemeier. Unterricht, individuelle Förderung, Freizeit-

angebote und gemeinsames Lernen werden in den Ganztagsklassen sinnvoll miteinander verbunden. Ziel sei es, die Kinder ganzheitlich zu fördern und ihnen einen erfolgreichen und zugleich familienfreundlichen Schulalltag zu ermöglichen, so die Schulleitung. Anmeldeschluss für die Ganztagsklassen im Schuljahr 2026/27 ist der 30. Juni 2026. Interessierte Eltern erhalten weitere Informationen direkt über die Schule (Sekretariat: 05272/360-3500). Dort werden auch individuelle Fragen zum neuen Ganztagskonzept beantwortet.

Ferien- und Gästeprogramm 2026

Anmeldungen sind ab dem 29. Juni 2026 möglich



Das 46. Ferien- und Gästeprogramm ist ab sofort erhältlich.

Auch in diesem Jahr hat die Jugendfreizeitstätte Brakel ein abwechslungsreiches und vielfältiges Ferienangebot zusammengestellt. Ein großer Dank gilt wieder allen Beteiligten, die den Kindern, Jugendlichen und Familien die „schönsten Wochen des Jahres“ ermöglichen. Das 46. Ferien- und Gästeprogramm liegt ab sofort im Bürger-

büro sowie der Tourist-Information der Stadt Brakel, der Jugendfreizeitstätte und in den Brakeler Banken und Geschäften aus. Zudem wird das Programmheft in Kürze in den Schulen verteilt und kann auf www.brakel.de/ferienprogramm heruntergeladen werden. Bis zur Anmeldung bleibt daher noch ausreichend Zeit, das vielfältige Angebot zu sichten.

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich. Anmeldungen sind ab Montag, 29. Juni 2026, in der Zeit von 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr persönlich in der Jugendfreizeitstätte, Heilige Seele 1, mit dem ausgefüllten Anmeldeformular möglich. Ab Dienstag, 30. Juni 2026, nimmt das Bürgerbüro der Stadt Brakel, Verwaltungsnebenstelle, Am Markt 6 in Brakel, die Anmeldungen für die Fahrten (Seite 22 und 23) gern entgegen. Bitte bringen Sie unbedingt das ausgefüllte Anmeldeformular mit. Für alle anderen Angebote der Jugendfreizeitstätte kann man sich ab dem 30. Juni auch per E-mail unter ferienprogramm@stadtbrakel.de anmelden. Bitte Namen und Alter der Teilnehmer/innen sowie die Telefonnummer der Sorgeberechtigten in der Mail angeben. Reservierungen sind bitte innerhalb

von drei Werktagen im Bürgerbüro zu bezahlen. Die Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Highlights in diesem Jahr sind die Fahrt zum Phantasia-Land nach Köln-Brühl (Seite 22), der Tagesbesuch des Freilichtmuseums Detmold (Seite 19), die mehrtägigen Theaterprojekte (Seite 30, 44, 47) sowie zahlreiche Kochangebote (Seite 37). Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß mit dem Brakeler Ferienprogramm 2026.

Jubiläumsfeier: 40 Jahre Jugendfreizeitstätte am 11. Juli

In diesem Jahr feiert die Jugendfreizeitstätte Brakel bereits ihr 40-jähriges Jubiläum und möchte diesen „runden“ Geburtstag am **Samstag, 11. Juli 2026**, feiern. Von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr lädt die Einrichtung daher zu einem bunten



Die Jugendfreizeitstätte Brakel feiert am 11. Juli ab 14 Uhr ihr 40-jähriges Jubiläum.

Familiennachmittag mit Hüpfburg und tollen Mitmach-Aktionen ein, um 16:00 Uhr findet zudem die Gewinnspiel-Verlosung statt (Seite 52 - Programmheft). Ab 19:00 Uhr startet

dann die Party mit DJ Mr. D. White. Den Termin daher fest einplanen und unbedingt weiter erzählen - die Einrichtung freut sich auf zahlreiche kleine und große Besucherinnen und Besucher.

Jubiläumsjahr 2029: Motto-Ideen weiterhin gefragt

Noch bis Mittwoch, 15. Juli 2026, können Vorschläge eingereicht werden

Zur Vorbereitung des Brakeler Jubiläumsjahres 2029 konnten beim ersten Bürger-Workshop, an dem rund 100 Bürgerinnen und Bürger teilnahmen, bereits zahlreiche Ideen zusammengetragen werden. Auch der zweite Bürger-Workshop wurde bereits terminiert. Interessierte sollten sich daher unbedingt Mittwoch, 9. September 2026, 19 Uhr, Stadthalle Brakel, vormerken. Es wird auch weiterhin nach einem Motto für das Brakeler Stadtjubiläum gesucht. Noch bis Mittwoch, 15. Juli 2026, besteht die Möglichkeit, Motto-Ideen für das Brakeler Jubi-

läumsjahr per Mail an stadtjubiläum@brakel.de zu senden. Die beste Einsendung wird mit einem 100 € Werbering - Gutschein belohnt und Beiträge, die es bis in die Vorauswahl schaffen, erhalten jeweils einen 20 € Werbering - Gutschein. Ab Freitag, 31. Juli 2026, pünktlich zum Beginn des Annetages, können die Bürgerinnen und Bürger dann im Rahmen eines Votings, über das endgültige Motto abstimmen. Die Stadt Brakel freut sich auf viele Ideen aus der Bevölkerung und die gemeinsame Vorbereitung des Jubiläumsjahres.



Blick in die Ostheimer Straße aus dem Jahr um 1960 (Stadtarchiv Brakel).

Sitzungen der politischen Gremien

Fachausschüsse und Rat der Stadt Brakel tagen

Die Fachausschüsse und der Rat der Stadt Brakel treten Anfang Juli zu ihren nächsten Sitzungen zusammen. Die Beratungen finden im Sitzungssaal „Alte Waage“, Am Markt 6 in Brakel statt. **Folgende Sitzungen finden jeweils um 18:00 Uhr statt:**

- Haupt- und Finanzausschuss:

Dienstag, 7. Juli 2026

- Schul- und Sozialausschuss: Mittwoch, 8. Juli 2026
- Bauausschuss: Donnerstag, 9. Juli 2026
- Betriebsausschuss, Montag, 13. Juli 2026
- Ausschuss für Wirtschaftsför-

derung, Stadtmarketing und Kultur: Dienstag, 14. Juli 2026 Beginn: 18:30 Uhr.

- Rat: Donnerstag, 16. Juli 2026

Der Sitzungssaal ist barrierefrei erreichbar, Zuhörerinnen und Zuhörer sind zum öffentlichen Teil der Sit-

zungen herzlich willkommen. Die entsprechenden Termine, Inhalte, öffentlichen Vorlagen und Bekanntmachungen der einzelnen Sitzungen finden Sie sieben Tage vor der jeweiligen Sitzung im Ratsinformationssystem der Stadt Brakel, das Sie über www.brakel.de/ratsinformationssystem erreichen können.

BRAKEL

Sommerferien-Aktion

Verkauf vom 05.07. bis 19.07.2026

Hallen- und Sommerbad

11er - Karte zum Preis einer 10er - Karte
(Kinder und Jugendliche 22,00 € | Erwachsene 34,00 €)

33er - Karte zum Preis einer 30er - Karte
(Kinder und Jugendliche 60,00 € | Erwachsene 96,00 €)

Die Angebote sind nicht mit anderen Ermäßigungen
(Ehrenamtskarten, etc.) kombinierbar.



Sommer-Bad Brakel - Hahnenhof 24 - 33034 Brakel
Tel.: 05272/392453 - E-Mail: baederteam@brakel.de

www.brakel.de/sommerbad



„Rundtisch-Gespräch“ zwischen Stadt und Wirtschaft

Konstruktiver Austausch als zentraler Baustein der städtischen Wirtschaftsförderung

Zwischen der Stadt Brakel und der heimischen Wirtschaft findet seit Jahren ein enger Austausch statt. Am bereits 18. „Rundtisch-Gespräch“, zu dem die Stadtverwaltung in diesem Jahr in das Landhotel Stein in Brakel eingeladen hatte, nahmen über 20 Vertreterinnen und Vertreter der heimischen Wirtschaft teil. „Dieser kontinuierliche Austausch mit den lokalen Unternehmen ist uns sehr wichtig, um in Sachen Wirtschaftsförderung zielgerichtet agieren und den Wirtschaftsstandort Brakel auch weiterhin zukunftsfähig gestalten zu können“, sagte Bürgermeister Alexander Kleinschmidt.

Bei dem Gespräch mit den heimischen Wirtschaftsunternehmen gab Bürgermeister Kleinschmidt einen detaillierten Überblick über die aktuelle Finanzsituation und die geplanten Investitionen der Stadt Brakel. Er erläuterte anschließend die Arbeitsmarktsituation und die Bevölkerungsentwicklung, mit Blick



Wichtiger Austausch: Über 20 Vertreter/innen der heimischen Wirtschaft waren der Einladung von Bürgermeister Alexander Kleinschmidt (Mitte vorne) gefolgt.

auf die aktuellen Zahlen im Bereich der Schulen und Kindertagesstätten. Michael Stolte, Geschäftsführer der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter, begleitete den Gesprächsaustausch auch dieses Mal und erläuterte den Anwesenden alle aktuellen Änderungen der Förderprogramme sowie die Perspektiven für

die Förderlandschaft im Jahr 2028. Anschließend gab der Leiter der Feuerwehr der Stadt Brakel, Sven Heinemann, einen Überblick über die Herausforderungen für den Dienstbetrieb einer Freiwilligen Feuerwehr mit Blick auf die steigenden Einsatzstunden und Verfügbarkeit der berufstätigen Einsatzkräfte. Bürger-

meister Alexander Kleinschmidt zog ein positives Fazit zum Austausch: „Für uns ist der enge Kontakt zur heimischen Wirtschaft ein zentraler Baustein der städtischen Wirtschaftsförderung, denn die Impulse und Einblicke, die wir erhalten, ermöglichen die Entwicklung effektiver wirtschaftsfördernder Maßnahmen.“

Sachstandsbericht: „Alte Molkerei“ Gehrden

Wirtschaftlich sinnvolle Lösung soll gefunden werden

Die Stadt Brakel möchte die Bürgerinnen und Bürger über den aktuellen Stand zur „Alten Molkerei“ Gehrden informieren. In den vergangenen Wochen wurde das Thema intensiv diskutiert - deshalb ist es der Stadt wichtig, über das weitere Vorgehen zu informieren.

Das Grundstück mit dem nicht mehr erhaltenswerten Gebäude wurde durch die Stadt Brakel erworben, um eine Nachnutzung zu ermöglichen und das Gehrden Ortsbild zu verbessern. Im Dezember 2024 wurde dann ein Fachunternehmen mit dem Abriss des Gebäudes beauftragt. Bisher erfolgte durch das beauftragte Unternehmen keine Ausführung des Abrisses. Die vertragsrechtliche Angelegenheit wurde erneut in der Sitzung des Rates der Stadt Brakel am 12.05.2026 nicht-öffentlich beraten. Der Rat befasste sich hierbei insbesondere mit den vergaberechtlichen Rahmenbedin-

gungen sowie den weiteren Handlungsmöglichkeiten der Stadt. Aus vergaberechtlichen Gründen sowie weiterer Uneinigkeit zur Ausführung mit dem Abrissunternehmen war das bestehende Auftragsverhältnis zum Abriss auf einstimmigen Beschluss des Rates zu beenden. Ebenfalls wurde einstimmig beschlossen, das Areal nunmehr zum Verkauf anzubieten und potenziellen Interessenten die Möglichkeit für eine Nutzung zu geben. Die Stadt erarbeitet derzeit die Verkaufsanzeige. Im weiteren Verfahren werden nun potentielle Kaufinteressenten für das Grundstück gesucht, die ihre Konzeptideen in den politischen Gremien vorstellen können. Die endgültige Entscheidung über den möglichen Verkauf wird dann in einer nichtöffentlichen Sitzung des Rates der Stadt Brakel getroffen.

„Es ist der Stadt Brakel wichtig, transparent über den aktuellen Sachstand zu informieren“, erläutert Bra-

kels Bürgermeister Alexander Kleinschmidt. Doch die Stadt habe auch die schützenswerten Rechte Dritter und die Verhandlungsinhalte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten wurden, zu beachten. Dies gelte auch für nichtöffentliche Inhalte und Vertragsbeendigungen, die von anderen Seiten bereits berichtet wurden, obwohl eine Umsetzung noch ausstand. Ziel der Stadt sei es, für

das Gelände der „Alten Molkerei“ in Gehrden eine sinnvolle Lösung zu finden, die auch der Ortschaft Gehrden zugutekomme, so der Bürgermeister weiter. Sobald konkrete Kaufinteressenten und Konzepte vorliegen und der Rat der Stadt Brakel in der Angelegenheit abschließend entschieden habe, werde die Stadt Brakel erneut über den aktuellen Sachstand informieren.

Ende: Der Bürgermeister informiert



Die Stadt Brakel sucht zum **nächstmöglichen Termin** einen

IT-Administrator (m/w/d)
in Vollzeit

Weitere ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet über das Bewerberportal unter **www.brakel.de/Stellenangebote** oder in der Personalabteilung (Ralf Stuwe) unter der Tel. 05272/360-1101. Bitte senden Sie uns keine Bewerbungen per Post oder E-Mail zu, sondern nutzen Sie ausschließlich das Bewerberportal der Stadt Brakel.



Schützenfest in Brakel vom 25. bis 28. Juni

Am bewährten Ablauf des Schützenfestjahres 2026 wird auch in diesem Jahr nahezu unverändert festgehalten - und genau darin liegt für viele der besondere Reiz. Traditionen bewahren, Gemeinschaft stärken und festliche Höhepunkte gemeinsam erleben: Diese Werte stehen weiterhin im Mittelpunkt der Feierlichkeiten. Den offiziellen Auftakt bildet am Donnerstagnachmittag der traditionelle Seniorennachmittag der einzelnen Züge. Am Abend folgt mit dem Konzert und dem Großen Zapfenstreich auf dem Marktplatz einer der emotionalen Höhepunkte des Festes. Die besondere Atmosphäre und musikalische Darbietung versprechen erneut eindrucksvolle Momente für Teilnehmer und Besucher.

Auch der Schützennachwuchs nimmt wieder einen wichtigen Platz im Festprogramm ein. Am Samstag steht erneut das beliebte Kinderkönigsschießen auf dem Programm, bei dem Jungen und Mädchen im Alter von 10 bis 15 Jahren ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen können. Zeitgleich kämpfen beim Jungschützenkönigsschießen die 16- bis 20-jährigen Teilnehmer um die Würde des Jungschützenkönigs. Der Schützenfestsonntag hält ebenfalls wichtige Programmpunkte bereit: Um 14 Uhr findet auf dem



Das Königspaar und ihr Hofstaat freuen sich auf viele Gäste

Marktplatz die Proklamation des neuen Dechanten statt. Am Abend folgt um 18:30 Uhr mit der Proklamation des neuen Königspaares ein weiterer feierlicher Höhepunkt, auf den viele Schützen und Besucher mit Spannung blicken. Neben Tradition und Brauchtum kommt auch die Unterhaltung nicht zu kurz. Am Freitagabend sorgt DJ Toto in der Stadthalle für Partystimmung, bevor am Samstag die Partyband Up2You mit Live-Musik und mitreißender Stimmung den Festbesuchern einheizt.

Ein besonderes und zugleich sichtbares Zeichen der Verbundenheit innerhalb der einzelnen Züge bleibt auch 2026 erhalten: Jeder Zug trägt seine eigene Blumenfarbe, die traditionell in die Gewehre gesteckt wird und seit vielen Jahren ein prägendes Erkennungsmerkmal des Festes darstellt.

So tragen die Schützen des 1. Zuges rote Nelken, der 2. Zug weiße Blumen, der 3. Zug blaue Blumen

und der 4. Zug rote Rosen. Diese farbenfrohe Tradition unterstreicht nicht nur die Zugehörigkeit zu den einzelnen Zügen, sondern verleiht dem Festzug Jahr für Jahr ein besonderes und unverwechselbares Bild. Mit der Mischung aus bewährten Traditionen, gelebter Gemeinschaft und geselligen Festmomenten verspricht das Schützenfestjahr 2026 erneut zahlreiche Höhepunkte für Jung und Alt.



Auf dem Marktplatz finden an allen drei Tagen die Paraden statt

Metzgerei & Hausschlachtung **Andreas Lüke**

Angebote vom 25.06.2026 – 04.07.2026

Nackensteaks, gewürzt je kg **14,90 €**

Schweineschnitzel, aus der Oberschale je kg **12,90 €**

Bierbeisser je kg **16,90 €**

Achtung: ab 13.01.2026 neue Öffnungszeiten !

Mo., Di. & Mi. geschlossen, Do. 8:00 – 13:00 Uhr & 15:00 – 18:00 Uhr
Fr. 8:00 – 18:00 Uhr Sa. 07:30 – 13:00 Uhr



34439 Willebadessen-Altenheerse · Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung



Gesundheitsmeile am Thy

Bei gutem Besuch lockte das Stadt-fest im Mai auch in diesem Jahr viele Besucher in die Brakeler Innenstadt. Auch die Gesundheitsmeile am Thy war in 2. Ausgabe wieder ein toller Erfolg. Inzwischen sind die Lose des Ge-winnsspieles Gesundheitsmeile gezogen. Der erste Preis, ein Gut-schein des Werbering Brakel e. V. im Wert von 50 Euro, geht an Sascha

Westphal. Der 2. Platz geht an Co-rina Meurik und der 3. Platz an Dirk Kaufmann mit je einem Werbering-Gutschein über 25 Euro. Der 4. und 5. Platz bescherte den Gewinnern Elisabeth Pleines und Katharina Große-Bölting einen Werbering-Gutschein in Höhe von 15 Euro. Die Gewinner können die Gutscheine im Schuhfachgeschäft Schäfers bis zum 10. Juli abholen.



Von links nach rechts: Anne Schäfer, Rainer Schäfers, Lisa Westphal, Magnus Amesbauer

Kompetenz für wohliges Wohnklima

Lehmputz-Experte Jelco Postma aus Neuenheerse macht aus vier Wänden echte Lebensräume.



Jelco Postma aus Neuenheerse ist Experte für Lehmputz-Arbeiten

Neuenheerse. Der größte Feind der Weiterentwicklung ist die Be-quemlichkeit. Unter diesem Motto hat sich Jelco Postma aus Neuenheerse, der seit 2019 mit seinem Handwerkerservice tätig ist, stetig weiterentwickelt. Angefangen als Allround-Handwerker sind dem ge-bürtigen Niederländer immer mehr Baustellen begegnet, wo ökologi-sche Baustoffe verarbeitet wurden. Jelco Postma hat sich dann 2024 dazu entschieden, eine Ausbildung zum Fachmann im Lehm-bau zu machen. Diese Ausbildung hat er Mitte 2025 erfolgreich abgeschlos-sen. „Zu den größten Vorteilen von Lehm gehört die Fähigkeit, Feuchtigkeit, Gerüche und Wärme zu speichern. Außerdem ist er recy-clingfähig und kostet wenig Energie während der Aufbereitung“, erklärt Postma. Die Grundputze Unterputz und Oberputz werden mit Hilfe einer

Putzmaschine maschinell aufgetra-gen. Hierbei arbeitet Jelco Postma gerne mit den Bauherinnen und Bauherren zusammen. „Das Messer schneidet dann an beiden Seiten, die Bauherren begleiten die Baustelle aktiv und sparen eine Menge Per-sonalkosten ein“, erläutert Postma. Es gibt aber auch die Möglich-keit, Lehm nur als Dünnlagen Beschich-tung auf bereits verputzte Wände oder Decken in Form von Edelputze, Streichputze und Farbe anzubringen. Auch kann man Tapeten oder anders veredelte Oberflächen mit Lehmfarbe streichen. Der größte Vorteil von Lehmfarben gegenüber herkömmliche Dispersi-onsfarben ist der vollständige Verzicht auf chemische Zusatzmittel. Dadurch verursachen die Renovierungsarbei-ten keine chemische Belastung für die Raumluft. Dies ist besonders wichtig, da wir ungefähr 90 Prozent unserer Zeit in Innenräumen verbringen.



Jelco Postma arbeitet mit hochwertigen, schadstofffreien Produkten.

„Gerne räume ich mit dem Vorurteil über Lehm auf, dass er nur in Fach-werkhäusern Verwendung findet. Meiner Meinung nach gehört er in jedes Haus, da Lehm viele Vorteile gegenüber herkömmlichen Bau-stoffen besitzt“, betont Postma. So lassen sich mit Lehm auch authen-tische Oberflächen bis hin zur Quali-tätsstufe 3 herstellen. Sie beschreibt eine besonders glatte, malerfertige Fläche, die über den Standard hi-

nausgeht und sich ideal für an-spruchsvolle Wandgestaltungen eignet. Ob Planung eines Neubaus, Sanie-rung eines Bestandes oder die Auf-frischung eines einzelnen Raumes, in jedem Fall ist der Fachbetrieb im Lehm-bau Jelco Postma der per-fekte Ansprechpartner. Auf seiner Internetseite www.lehm-bau-bio-logie.de informiert Jelco Postma über seine Arbeit.



Jelco Postma
Lehm : Bau : Biologie



Brombeerweg 1a ●
33014 Bad Driburg - Neuenheerse ●
☎ 0151 194 22 394 ●
🌐 lehm-bau-biologie.de ●

Aus Schwächen werden Stärken

Familienmusical „Shrek“ begeistert das Premierenpublikum auf der Freilichtbühne in Bökendorf



In der Rolle des Shrek brilliert Jonas Fromme. Als „Esel“ ist Malte Loermann an seiner Seite.

Bökendorf. Mit dem Familienmusical Shrek ist die Freilichtbühne Bökendorf in die diesjährige Sommersaison gestartet. Genau zwischen zwei Gewittern fügte sich die Premiere in die Trockenphase. Zuschauer sitzen in dem überdachten Auditorium zwar eh im Trocknen, aber auf der Bühne wird es bei Regen für die Darsteller dennoch ungemütlich. Aber das gehört bei einer Freilichtbühne schließlich dazu und die Darstellerinnen und Darsteller der Bökendorfer Freilichtbühne sind jegliche Formen von Wetterkapriolen gewohnt und

wissen damit umzugehen. Restlos ausverkauft präsentierten sich die Zuschauerreihen im Bökendorfer Hasenholz zur Premiere des Familienmusicals „Shrek“. Die abenteuerliche Geschichte des grünen Sumpfmongsters, das auszieht, viele Herausforderungen bestehen muss und doch eigentlich nur seine Ruhe haben will, muss man niemandem mehr erklären. So ziemlich jeder kennt den populären Zeichentrickfilm und auch wenn man noch nie etwas von einem Oger gehört hat, macht das gar nichts. Dann ist es



Jule Loermann muss als Prinzessin Fiona ein besonderes Geheimnis hüten.

vielleicht sogar noch faszinierender. In einer extrem aufwendigen Inszenierung bringt die Bökendorfer Freilichtbühne „Shrek“ in einer familien- und kindgerechten Musicalversion auf die Bühne. Tolle Songs, die von den Mitwirkenden brillant interpretiert werden begeisterten das Premierenpublikum restlos. 71 Mitwirkende stehen auf der Bühne, für die die Abteilungsabteilung mehr als 80 individuelle Kostüme konzipiert hat. Die Aufführung ist ein regelrechtes Fest für alle Sinne in einer Welt voller Fabelwesen und

unerwarteter Wendungen. Denn nichts in dieser Welt ist so, wie es scheint. Das Große ist mitunter klein, das Kleine ist groß und vor allem ist das scheinbar Furchtflößende in Wahrheit ängstlich und verletzlich. „Dieses Musical zeigt, dass Anderssein keine Schwäche ist, sondern eine Stärke und so entsteht auf der Bühne ein Ort, an dem Vielfalt, Humor und Menschlichkeit zusammenfinden“, sagt Regisseurin Andreana Clemenz über ihre Intentionen. Die freiberufliche Wiesbadener Regisseurin gibt mit „Shrek“ ihr Regiedebüt in Bökendorf. Andreana Clemenz ist studierte Film- und Theaterwissenschaftlerin und hat sich vor allem in der Showszene einen Namen gemacht. Im Laufe ihrer Karriere hat sie über 300 nationale und internationale Produktionen inszeniert und dabei mit Stars wie Helene Fischer, David Garrett, Peter Maffay, Metallica und André Heller gearbeitet. Aber trotz aller inszenatorischen Perfektion lebt auch diese Inszenierung vor allem von der Qualität ihrer Darsteller. In der Rolle des Shrek brilliert Jonas Fromme, der dem Oger Charakter und Seele verleiht. Als Gegenpart an seiner Seite darf natürlich der „Esel“ nicht fehlen, cool und in lockerer Hip-Hop-Attitüde von Malte



Eine Vielzahl Fabelwesen bevölkert die Freilichtbühne im Bökendorfer Hasenholz.



Die Vorsitzende Verena Becker und Bürgermeister Alexander Kleinschmidt begrüßen das Premierenpublikum.

Loermann verkörpert. Schwester Jule Loermann ist als überzeugende Prinzessin Fiona zu sehen, die mit ihrer ruppigen Art ebenfalls ein Geheimnis hütet, das sie sich nicht traut, nach außen dringen zu lassen. Sie verwandelt sich nämlich nach Sonnenunter-

gang in einen hässlichen Oger. Viel Schwung bringt auch Nico Droste als Lord Fanquaad in das Stück. Kirstin Hünnefeld als Drache gelingt es, aus einem schaurigen Untier ein zartes, verletzliches Wesen zu machen, das einen anrührt, statt in Angst erstarren



Kirstin Hünnefeld gibt dem Drachen menschliche Tiefe.

zu lassen. In der Vielzahl der Andersartigkeiten der handelnden Figuren liegt auch die zentrale Botschaft der Geschichte. „Shrek“ führt uns vor Augen, wie sehr wir uns von Vorurteilen leiten lassen. Geht man die Dinge unvoreingenommen an, begegnen sie

uns auch ganz anders. Bis zur Abschlussmatinee am 6. September wird das Familienmusical „Shrek“ noch 15 Mal aufgeführt. Alle Termine gibt es auf der Homepage der Freilichtbühne Bökendorf, wo sich auch direkt Tickets buchen lassen.

Anzeige

Offene Baustelle in Steinheim-Grevenhagen

Hausbau im Hochstift lädt zur Besichtigung ein

Wer über den Bau eines eigenen Hauses nachdenkt, hat am **Sonntag, dem 05. Juli 2026**, die Möglichkeit, sich direkt vor Ort einen realistischen Eindruck vom Hausbau zu verschaffen. Hausbau im Hochstift, Town & Country Lizenzpartner für die Regionen Höxter, Holzminden und Paderborn, lädt von 10:00 bis 14:00 Uhr zu einer offenen Baustelle nach Steinheim-Grevenhagen, Mörtstraße 7, ein. „Viele Bauinteressierte kennen Grundrisse, Prospekte und Visualisierungen. Auf einer echten Baustelle entsteht aber noch einmal ein ganz anderes Gefühl für Raumgrößen, Bauweise und den Ablauf beim Hausbau“, erklärt Ole Nehrig von Hausbau im Hochstift. „Genau diese Möglichkeit möchten wir Interessierten aus der Region geben.“ Besichtigt werden kann ein aktuelles Bauvorhaben, eine Town & Country Stadtvilla 145 in der Roh-

bauphase. Besucherinnen und Besucher erhalten dabei einen Einblick in die massive Bauweise, die Raumaufteilung und den aktuellen Stand der Bauarbeiten. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, Fragen rund um Planung, Bauablauf, Ausstattung und den Weg zum eigenen Haus direkt vor Ort zu stellen. Hausbau im Hochstift baut als regionaler Town & Country Lizenzpartner massive Wohnhäuser, vom Bungalow über Ein- und Zweifamilienhäuser bis hin zu Doppel-, Reihenhäusern. Im Mittelpunkt stehen dabei eine solide Bauweise, eine verlässliche Planung, individuelle Grundrisse und die persönliche Begleitung von der ersten Idee bis zum fertigen Zuhause. **Die offene Baustelle findet am Sonntag, dem 05. Juli 2026, von 10:00 bis 14:00 Uhr in 32839 Steinheim, Ortsteil Grevenhagen, Mörtstraße 7, statt.**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen rund um das eigene Bauvorhaben ist Hausbau im Hochstift telefonisch oder per WhatsApp unter

05253-9748720 erreichbar oder persönlich in unserem Musterhaus, Tegelweg 2d, 33014 Bad Driburg.

Offene Baustelle

Hausbau im Hochstift
Town & Country Lizenzpartner vor Ort

Jetzt vorbeikommen und echtes Raumgefühl erleben

Sonntag, 05.07.2026, 10:00 – 14:00 Uhr

Steinheim OT Grevenhagen, Mörtstraße 7

Ohne Anmeldung

Bitte festes Schuhwerk

Fragen rund um Ihr Bauvorhaben?

Wir sind gerne persönlich für Sie da.

Telefon & WhatsApp: **05253-9748720**

Königin setzt neuen Akzent

Brakeler Bürger-Schützenverein ist mit seinem amtierenden Königspaar Felix Rox und Chantal Sturm bereit für das große Fest

Der Bürger-Schützenverein von 1567 freut sich auf das diesjährige Schützenfest. „Der bewährte Festablauf bleibt nahezu unverändert - und genau das macht seinen besonderen Charme aus“, betont Oberst Dirk Wellsow. Mit dem Schützenfest sollen Tradition, Gemeinschaft und festliche Höhepunkte nicht nur erhalten, sondern weiter gestärkt und gefestigt werden, erklärt der Vorstand der Bürgerschützen.

Im Mittelpunkt steht dabei vor allem das amtierende Königspaar Felix Rox (25) und Chantal Sturm (27). Der hauptberufliche Bankkaufmann und Offizier im vierten Zug hatte sich beim Königsschießen durchgesetzt und das Amt des Schützenkönigs des Brakeler Bürgerschützenvereins von 1567 errungen. Zu seiner Königin erkor er seine Freundin Chantal Sturm, die als Sozialarbeiterin tätig ist. Als Hofstaat stehen ihnen sechs Paare zur Seite. Der Hofstaat setzt sich zusammen aus Marcel Berger und Lorena Vernuccio, Lukas Götz und Freya Henter, Markus Klare und Rebecca Klare, Jan Lüpkes und Anne Krämer, Mathis Tittel und Sina Steinhage sowie Tobias Franke und Jana Lemmens.

Den feierlichen Auftakt des Schützenfests bildet am Donnerstag, 25. Juni, der traditionelle Seniorennachmittag mit dem Großen Zapfenstreich ab 21 Uhr auf dem Marktplatz. „Besonders hervorzuheben ist, dass jeder Zug andere Blumen in die Gewehre stecken. Beim ersten Zug sind es rote Nelken, beim zweiten und dritten Zug sind es weiße und blaue Blumen und beim vierten Zug rote Rosen“, erklärt Fahnenoffizier Jendrik Vosmer.

Einen besonderen Akzent setzt auch Königin Chantal Sturm. Die Schützenkönigin veranstaltet erstmals parallel zum traditionellen Schützenfrühstück der Männer ein Frauenfrühstück am Sonntag im Alten Gasthaus Tegetmeier. Dafür wurden bereits weit über 100 Karten verkauft. „Wir haben aber noch Plätze,



Oberst Dirk Wellsow, Fahnenoffizier Jendrik Vosmer, Dechant Horst Voß, Königspaar Chantal Sturm und Felix Rox, 2. Dechant Hans-Dieter Mönnikes und Adjutant Christian Nolte-Tobisch freuen sich auf das große Brakeler Schützenfest.

die Eintrittsbändchen gibt es bis zum 15. Juni bei den Frauen der Zugführer, im Geschäft Tensi und im Tegetmeier“, sagt Königin Chantal Sturm.

Und so sieht die weitere Festfolge im Einzelnen aus. Am Freitag, 26. Juni, findet um 17:45 Uhr die Kranzniederlegung am Ehrenmal statt. Es folgt die Parade auf dem Marktplatz und der Zug in die Stadthalle. Dort steigt ab 20:30 Uhr die erste große Party. Für Stimmung sorgt DJ Toto. Am Samstag, 27. Juni, ist um 14:30 Uhr Königsparade auf dem Marktplatz, bei dem ganz besonders das Königspaar mit seinem Hofstaat im Mittelpunkt steht. Der Samstag ist traditionell ein großer Familientag mit Kinder- und Jungkönigsschießen sowie Unterhaltung rund um die Stadthalle. Ab 20 Uhr rockt die Partyband Up2You die Halle.

Festhöhepunkt am Sonntag, 28. Juni, ist um 14 Uhr die Königsparade auf dem Marktplatz mit der Proklamation des neuen Dechanten für das Jahr 2027. In der Tradition des Brakeler Bürger-Schützenvereins kommt dem Dechant als Geschäftsführer eines Schützenjahres eine besonders hervorgehobene Stellung zu.

Es ist auch Aufgabe des Dechanten, das Schützenbuch zu führen, in das alle Ereignisse eines Schützenjahres handschriftlich eingetragen werden müssen. „Da kommen leicht 20 Seiten zusammen“, sagt der amtierende Dechant Horst Voß. Im Folgejahr wird der erste Dechant zum zweiten Dechanten, der dem neuen ersten Dechant mit seiner Erfahrung zur

Seite steht.

Ab 15:30 Uhr findet dann im Schießkeller der Stadthalle das Königsschießen für das Schützenjahr 2027 statt. Gegen 18:30 Uhr wird vor der Stadthalle mit drei Böllerschüssen das neue Königspaar proklamiert. Im Anschluss lassen die vier Züge das Fest in der örtlichen Gastronomie ausklingen.



Das Königspaar Chantal Sturm und Felix Rox, steht im Mittelpunkt des diesjährigen Schützenfests des Brakeler Bürger-Schützenvereins von 1567.



Richtig lüften im Alltag

Frische Luft gehört zu einem gesunden Wohnklima. Dennoch wird in vielen Haushalten zu selten oder falsch gelüftet. Gerade moderne, gut gedämmte Gebäude machen regelmäßiges Lüften wichtiger denn je. Wer ein paar Grundregeln beachtet, kann Feuchtigkeit reduzieren, Energie sparen und Schäden an der Bausubstanz vermeiden.

Warum Lüften wichtig ist

Beim Kochen, Duschen, Waschen oder auch durch Atmen entsteht täglich Feuchtigkeit. Bleibt sie in den Räumen, steigt die Luftfeuchtigkeit wodurch es zu Kondenswasser an Fenstern und Wänden kommen kann. Richtiges Lüften sorgt dafür, dass verbrauchte, feuchte Luft nach außen abgeführt und durch frische Luft ersetzt wird. Das verbessert das Raumklima, schützt die Wohnung und steigert das Wohlbefinden.

Wie lange und wie oft lüften

Empfohlen wird sogenanntes Stoßlüften. Dabei werden Fenster weit geöffnet, idealerweise gegenüberliegend, um Durchzug zu erzeugen. In der Heizperiode reichen meist fünf bis zehn Minuten, im Sommer können es auch 15 Minuten sein. Das Lüften sollte zwei bis vier Mal täglich erfolgen, in Küche und Bad bei Bedarf auch öfter. Gekippte Fenster über längere Zeit sind weniger effektiv und führen im Winter

zu unnötigem Wärmeverlust.

Schutz vor Schimmelbildung

Regelmäßiges Lüften hilft tatsächlich Schimmel vorzubeugen. Schimmel entsteht vor allem dort, wo Feuchtigkeit dauerhaft an kühlen Oberflächen stehen bleibt. Durch den Luftaustausch sinkt die Luftfeuchte und die Feuchtigkeit kann sich nicht so leicht im Raum absetzen. Wichtig ist auch, nach dem Duschen oder Kochen schnellstmöglich zu lüften, damit sich Wasserdampf nicht in der Wohnung verteilt.

Folgen falschen Lüftens

Wird zu selten gelüftet, kann die Luftfeuchte unbemerkt steigen. Die Folgen reichen von unangenehm muffigem Geruch über beschlagene Fenster bis hin zu Schimmel an Wänden oder Möbeln. Dauerhaft gekippte Fenster können ebenfalls problematisch sein, da sie Energie verschwenden und einzelne Bauteile auskühlen, was wiederum das Risiko für Feuchtigkeitsschäden am Gebäude erhöht.

Richtiges Lüften ist kein großer Aufwand, zeigt aber große Wirkung. Wer mehrmals täglich kurz und gezielt lüftet, sorgt für ein angenehmes Raumklima, schützt die Bausubstanz und trägt zur eigenen Gesundheit bei. Besonders in der kalten Jahreszeit lohnt es sich, die Lüftungsgewohnheiten bewusst zu überprüfen.



FLOHMÄRKTE in Ihrer Nähe

So. 05. Juli und So. 09. August
Brakel /Außengelände Stadthalle

So. 23. August
Warburg/ Paderborner Tor

Sa. & So. 29. und 30. August
Bad Karlshafen/ Außengelände Stadthalle

Jeder kann mitmachen! info: 0172 53 14 101
www.renes-maerkte.de

WURZELFRÄSEN

schnell | sauber | wirtschaftlich

Keine Flurschäden

Sofort bepflanztbar

Anrufen und Festpreis sichern

Tel. 0172 560 9546

www.HMI-Meisterbetrieb.de



Gänsehautmomente unterm Abendhimmel

Nordwestdeutsche Philharmonie begeistert rund 500 Zuhörer beim Landluftkonzert auf Schloss Rheder

Rheder. Zum sechsten Mal hat die Nordwestdeutsche Philharmonie rund 500 Besucherinnen und Besucher beim Landluftkonzert auf dem Schlosshof von Schloss Rheder begeistert. Es ist eines von nur drei exklusiven Klassik Open-Airs der NWD, wie das in Herford beheimatete Philharmonische Orchester in der Kurzform bezeichnet wird.

„Die Idee dahinter war, mit der NWD Klassik an Orte zu bringen, die sonst von der Landwirtschaft geprägt sind“, sagt Landluftkonzerte-Vereinsvorsitzender Werner Seeger, ehemaliger Kreislandwirt im Kreis Herford. Dort am Sitz der NWD hat er vor 15 Jahren das erste Landluftkonzert auf einem Spargelhof veranstaltet. Seit sechs Jahren ist auch Schloss Rheder bei Brakel dabei und seit 2024 gibt es das Landluftkonzert auch auf Schloss Benkhausen in Espelkamp, der Residenz von Glücksspielkönig Paul Gauselmann (91). Dort und in Herford sind regelmäßig 1.000 und mehr Zuhörer dabei. Mit diesen Zahlen kann Rheder nicht mithalten. Dafür ist Rheder aber ein besonderer Favoritentipp. „Wir kennen alle Spielorte, finden



Vor der imposanten Kulisse von Schloss Rheder sieht wirkt sogar der große Bühnenwagen direkt klein, obwohl dort ein gesamtes Orchester Platz hat.

aber Rheder am schönsten, weil es hier irgendwie besonders familiär ist und das Wetter immer mitspielt, dafür lohnt sich die längere Anfahrt“, sagte Besucherin Leni Meier (65) aus Bielefeld. Das Programm ist an allen drei Abenden übrigens dasselbe. Hier sind die Landluftkonzerte wie die Neujahrskonzerte-Tournee, nur das die Landluftkonzerte viel weniger

Termine umfassen.

„Mehr Landluftkonzerte wird es auch nicht geben, weil die NWD einfach keine Termine mehr frei hat und unser kleiner Verein auch organisatorisch nicht noch mehr Konzerte stemmen könnte“, erklärt der Vorsitzende Seeger.

Brakel kann sich also glücklich schätzen, in diesem Reigen dabei zu sein.

Brakel hat eine enge Verbindung zur NWD. Im nächsten Jahr feiert das NWD-Neujahrskonzert in Brakel sein 20-jähriges Bestehen. „Gerade aber auch das Landluftkonzert ist ein besonderer kreisweiter Höhepunkt im Kulturkalender“, betonte Landrat Michael Stickeln, Schirmherr des Landluftkonzerts in Rheder.

Beim Landluftkonzert wird ähnlich wie bei den Neujahrskonzerten etwas leichtere Kost geboten. In diesem Jahr hatte die NWD unter ihrem Gastdirigenten Frank Beermann einen bunten Strauß aus Kinoklassikern gebunden. Als Solistin stand erstmals die aus Berlin stammende preisgekrönte Koloratur-Sopranistin Julia Bauer auf der Landluft-Konzertbühne und sorgte mit ihren Interpretationen für Gänsehautmomente. Vor allem bei der bekannten Titanic-Ballade „My heart will go on“ wischte sich so manche Zuhörerin eine Träne aus dem Auge. Auch in diesem Jahr waren die meisten Besucher schon seit dem Nachmittag vor Ort, um vor dem Konzert im sonst privaten Schlossgarten der Familie von Spiegel zu flanieren und die Kulinarik mitsamt der Spiegel-schen-Erdbeerbowle zu genießen.



Vor dem Konzert genießen die Besucher schon am Nachmittag die Kulinarik im Schlossgarten.



Die Koloratursopranistin Julia Bauer ist die gefeierte Solistin des Abends.

Fronleichnamsprozession in St. Josef Beller

Ein ganzer Ort hilft bei den Vorbereitungen für die traditionellen Prozessionen: Es werden Rasenflächen gemäht, Fahnen gesteckt, Altäre an den Straßen hergerichtet und geschmückt. Die Kommunionkinder und auch Fahnenabordnungen aus Beller und den Nachbargemeinden legen ihre Festtagsgewänder an und versammeln sich zum Gottesdienst in der Gemeindehalle, weil an solchen Feiertagen die Kirche in Beller zu klein ist.

Pfarrer Kurte, Diakon Ebbers, die Musikkapelle aus Erkeln, Kirchen-

chor Hembsen, Messdiener, Organist, Kirchenvorstand, Gemeinderat und nicht zuletzt viele Gläubige machen sich singend und betend trotz einiger Regenschauer auf den Weg und trage so zu einer feierlichen, würdigen und friedvollen Veranstaltung bei.

Im Anschluss der Prozession freuen sich alle über eine gute Suppe und Gespräche in netter Runde.

Foto: Stefan Müller



Escape Room „Fixing The Boat - Finding Identity“ in Brakel

40 Gruppen macht das Boot wieder seetüchtig



Die Freundinnen Julia Sonntag, Ulrike Felderhoff, Diana Höke und Melanie Hecker (v.l.) aus Ottbergen hatten viel Spaß im Escape Room.

Vom 25. April bis 27. Mai verwandelte sich die Kirche St. Michael in Brakel in einen besonderen Lern- und Erlebnisraum: An Bord einer detailreich gestalteten Bootskajüte lösten mehr als 150 Teilnehmende gemeinsam Rätsel und setzen sich dabei auf spielerische Weise mit unterschiedlichen Facetten jüdischen Lebens auseinander.

Das Interesse an dem kostenlosen Angebot übertraf die Erwartungen der Organisator:innen deutlich: „Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz und hatten sogar noch zahlreiche weitere Anfragen“, be-

richtet Julia Hansmeyer von adakreis-höxter (Beratungsstelle für Antidiskriminierungsarbeit der Diakonie Paderborn-Höxter e.V.). Ihr Kollege Dirk Damm ergänzt: „Ohne die vertrauensvolle und zuverlässige Zusammenarbeit im Team wäre ein Projekt dieser Größenordnung nicht möglich gewesen“.

Insgesamt 15 Personen aus der Diakonie Paderborn-Höxter e.V., dem Pastoralen Raum Brakeler Land, dem Verein muvi e.V. sowie weitere ehrenamtlich Engagierte hatten sich von Rina Rosenberg, Projektverantwortliche bei SABRA (Servicestelle für



Antidiskriminierungsarbeit Beratung bei Rassismus und Antisemitismus in Düsseldorf), als Spielleitungen schulen lassen. Zu ihren Aufgaben gehörten u.a. die technische Steuerung des Escape Rooms mit Sound- und Lichteffekten sowie die inhaltliche Reflexion im Anschluss an das Spiel. An Bord gingen u.a. Arbeitskolleg:innen (mit und ohne ihre Führungskraft), Gruppen von Freund:innen, Familien, Mitglieder kirchlicher Gremien, Konfirmand:innen sowie Besucher:innen des Jugendtreffs in Brakel. Die Vielfalt der Teilnehmen-

den verdeutlicht, wie niederschwellig und altersübergreifend das Angebot funktioniert.

Ein Hauptgrund für seinen Erfolg liegt darin, dass der Escape Room sich anspruchsvollen Themen nicht belehrend, sondern über das gemeinsame Erleben nähert. Die Teilnehmenden in Brakel erlebten Spielspaß und Spannung und setzten sich gleichzeitig mit Fragen nach Identität und gesellschaftlichem Zusammenhalt auseinander. So wurde aus dem Spielerlebnis ein Impuls, der weit über den Escape Room hinauswirkt.

DFB-Mobil begeistert pünktlich vor der Fußballweltmeisterschaft bei der JSG Nethetal B-H-E

Hembsen. Ein ganz besonderes Event erlebten die zwei C-Jugendmannschaften der JSG Nethetal B-H-E beim Besuch des DFB-Mobils im Bahndammstadion vom TuS 13 Hembsen. Diesmal waren die Trainer nicht direkt am Team, sondern „nur“ die Co-Trainer auf dem Platz, um die intensive und Freude bereitende Trainingseinheit hautnah mitzerleben.

Vollgepackt mit Trainings- und Informationsmaterial reisten die beiden Referenten, sog. DFB-Mobil Teamer, mit ihrem Bulli an. Nach einem schnellen Aufbau der Spielfelder ging es direkt los: Während einer der beiden Teamer den Jugendlichen die spannenden Trainingsformen erklärte, stand der andere der beiden Referenten den Vereinstrainern zur Seite und gab wertvolle Tipps und Tricks für das Training.

Der Austausch zwischen dem DFB und den lokalen Trainer*innen ist ein zentraler Bestandteil des DFB-



Mobil-Besuchs. Hierbei erhalten die Trainer*innen neben einem intensiven Austausch über die erlebte Trainingseinheit wertvolle Informationen über bestehende Möglichkeiten, sich fortzubilden und Trainerlizenzen zu erwerben.

Dennis Tost, DFB-Mobil-Koordinator

für den Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen, betont die Bedeutung dieser Besuche: „Unser Ziel ist es, Trainerinnen und Trainer zu motivieren, Lizenzen und/oder Zertifikate zu erwerben. Gerade in Zeiten, in denen Vereine sich neu aufstellen oder neue Übungsleiter

gewinnen wollen, ist der DFB-Mobil-Besuch eine optimale Gelegenheit.“ Alexander Frewer, Vorsitzender des TuS 13 Hembsen und Teil des Trainerteams zeigte sich begeistert von der Veranstaltung. Und weil alle so gut mitgemacht haben, gab es zum Abschluss noch Eis für alle!

Umweltbus bei den Messdienern Bellersen

Der Lumbricus-Umweltbus der Akademie für Natur und Umweltschutz ist in Bellersen eingekehrt, um das Projekt „...und Gott sah, das ist gut war!“ der Messdiener zu unterstüt-

zen. Gemeinsam mit den Biologen und Umweltpädagogen, Regina von Oldenburg und Matthias Nisbach, aus Recklinghausen haben zahlreiche Kinder und Jugendliche das

Gewässer der Brucht untersucht, um zu schauen, welche Mitgeschöpfe in dem Bach leben.

Anhand der gefundenen Lebewesen konnte dann mit Hilfe des Mi-

crokops die Gewässerqualität der Brucht bestimmt werden. Stellenweise konnten Tiere gefunden werden, die nur in sehr guter bis guter Wasserqualität leben.

Insgesamt lernten die Kinder viele sonst für sie nicht sichtbare Bachbewohner kennen. Natürlich wurden alle Tiere, die unter dem Mikroskop beobachtet worden sind, vorsichtig ins Gewässer zurückgesetzt. Die Brucht ist ein guter bis sehr guter Lebensraum für viele Tiere, trotzdem wurde Müll gefunden: ein kompletter Teppich war zum Beispiel im Bach entsorgt worden, aber auch Mikroplastik war unter dem Mikroskop zu finden.

Die Nachwuchs-Umweltschützer appellieren daher an alle, die Natur zu bewahren, und den Müll an den Stellen zu entsorgen, die dafür zuständig sind, damit auch in Zukunft noch der Lebensraum für alle, Menschen und Tiere, erhalten bleibt.





Warum diese unser Denken verändern können: gute kleine Nachrichten

Katastrophen, Krisen und Konflikte dominieren oft die Nachrichtenlage. Doch neben den großen Schlagzeilen gibt es jeden Tag auch unzählige positive Entwicklungen - von neuen medizinischen Fortschritten bis hin zu kleinen Gesten im Alltag. Psychologen sagen: Gute Nachrichten können tatsächlich messbare Auswirkungen auf unsere Stimmung haben.

Das Gehirn reagiert stärker auf Negatives

Ein Grund dafür ist ein psychologisches Phänomen, das als „Negativity Bias“ bekannt ist. Menschen nehmen negative Ereignisse intensiver wahr als positive. Evolutionsbiolo-

gisch hatte das einen Vorteil: Gefahren schnell zu erkennen erhöhte die Überlebenschancen. Im modernen Alltag führt dieser Mechanismus jedoch dazu, dass positive Entwicklungen oft weniger Aufmerksamkeit bekommen.

Gute Nachrichten wirken wie ein Gegengewicht

Studien zeigen, dass bewusst wahrgenommene positive Meldungen Stress reduzieren können. Wer regelmäßig auch konstruktive oder lösungsorientierte Nachrichten liest, berichtet häufiger von Hoffnung und Zuversicht. Viele Medien greifen diesen Ansatz inzwischen auf. Sie

berichten verstärkt über innovative Projekte, soziale Initiativen oder wissenschaftliche Fortschritte.

Inspiration statt Resignation

Solche Geschichten haben einen besonderen Effekt: Sie zeigen, dass Veränderungen möglich sind. Wenn Menschen sehen, dass Probleme gelöst werden können, steigt die Motivation, selbst aktiv zu werden. Positive Nachrichten ersetzen keine kritische Berichterstattung. Aber sie erweitern die Perspektive - und erinnern daran, dass neben den Herausforderungen unserer Zeit auch viele gute Entwicklungen stattfinden. (ak-o)



Foto: pexels.com/ak-o

Osteoporose - Wenn Knochen schwach werden, hilft Zusammenhalt

In Paderborn soll eine neue Selbsthilfegruppe zum Thema Osteoporose gegründet werden. Ziel ist es, Betroffene zusammenzubringen, den Austausch untereinander zu fördern und gemeinsam Wege im Umgang mit der Erkrankung zu finden. Neben dem gegenseitigen Teilen von Erfahrungen steht auch die Möglichkeit eines gemeinsamen Funktionstrainings im Fokus.

Osteoporose, auch als Knochenschwund bezeichnet, ist eine chronische Erkrankung des Skeletts. Sie geht mit einer Abnahme von Knochenmasse und Knochendichte einher. Ursache ist ein Ungleichgewicht zwischen Knochenaufbau und Knochenabbau, bei dem der Abbau überwiegt. Dadurch werden die Knochen porös und verlieren an Stabilität.

Auf die Idee eine Selbsthilfegruppe zu gründen, kam die Initiatorin Hanne Loser: „Ich habe mich an die Selbsthilfe-Kontaktstelle gewandt, weil ich den Austausch mit anderen Betroffenen gesucht habe. Es ist mir wichtig, eine Gruppe zu schaffen, in der wir uns gegenseitig unterstützen und gemeinsam die Selbsthilfegruppe aktiv gestalten und organisieren können.“ Im Rahmen einer Informationsveranstaltung wird die geplante Selbsthilfegruppe vorgestellt. Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen

dem Landesverband für Osteoporose NRW und der Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Paderborn. Neben einer Einführung in das Thema Selbsthilfe stellen beide Organisationen ihre Arbeit vor. „Selbsthilfegruppen sind ein wichtiger Baustein im Umgang mit Osteoporose. Sie bieten Raum für Austausch, Unterstützung und gemeinsames Lernen. Wir begleiten die Gründung und stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit Rat und Erfahrung zur Seite.“ erklärt Dieter Debus, erster Vorsitzender des Landesverbandes für

Osteoporose NRW.

Ergänzt wird die Veranstaltung durch einen Fachvortrag von Dr. Andreas Ruch, Facharzt für Orthopädie und Osteologe aus Paderborn. Unter dem Titel „Osteoporose - Am Anfang tut es nicht weh!“ gibt er einen Überblick über das Krankheitsbild, mögliche Risikofaktoren sowie Ansätze zur Vorbeugung und Behandlung. Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene, die sich über Osteoporose und eine Teilnahme an der neuen Selbsthilfegruppe informieren möch-

ten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Veranstaltung findet am Samstag, 4. Juli, von 14 bis 15:30 Uhr im Westphalenhof, Giersstraße 1, 33098 Paderborn (Luise-Hensel-Saal) statt. Um Anmeldung wird gebeten bei der Paritätischen Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Paderborn unter 05251 87 82 960 oder per E-Mail an selbsthilfe-paderborn@paritaet-nrw.org. Die Sprechzeiten sind montags bis mittwochs von 9:30 bis 13 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 17 Uhr.



WELLNESS trifft PRÄVENTION

Seit über 240 Jahren: Wohlbefinden für Körper und Seele

MOORANWENDUNGEN UND HYDROTHERAPIE

MASSAGEN UND PHYSIOTHERAPIE

AMBULANTE BADEKUREN

LOGOPÄDIE UND ERGOTHERAPIE

FITNESS UND ENTSPANNUNG



NEUE Kurse
Nordic Walking
Functional Fitness
Rückenschule
Jetzt anmelden!

GRÄFLICHES GESUNDHEITSZENTRUM

Im Bad, 33014 Bad Driburg

05253 95-23700 · gesundheitszentrum@graefliche-kliniken.de

Hembser Dorfgeschichten



Fotos: Andreas Rütter/Theaterlabor Bielefeld

Bereits im vergangenen Jahr hatte das Theaterlabor Bielefeld gemeinsam mit dem Hembser Kulturverein einen Geschichtenspaziergang durch Hembesen veranstaltet. Am vergangenen Sonntag fand nun eine zweite Runde statt. Moderiert durch Indira Heidemann, die künstlerische Leitung des Theaterlabors, wurden Besonderes, Skurriles und Wissenswertes aus der Dorfchronik, außerdem Anekdoten und auch Charaktere aus vergangenen Jahren in dem knapp zweistündigen

Programm präsentiert. An markanten Orten Hembsens setzten die Darsteller des Theaterlabors unter der Regie von Alina Tinnfeld fantasievoll die diesjährige Geschichtensammlung szenisch um. Da das Format in Hembesen schon bekannt und im letzten Jahr gut aufgenommen worden war, strömten an diesem, zunächst etwas bewölkten, Sonntagnachmittag gleich 125 Besucher und Besucherinnen in die Marienlinde, wo der diesjährige Rundgang begann. Die Zuschauer

wurden durch die alteingesessene Anwohnerin „Frau Rosenbrink“, gespielt von Christine Rütter, begrüßt und mit dem Programmablauf vertraut gemacht, als auch schon zwei Schauspieler des Theaterlabors auftauchten und die ehemalige Pferdewechselstation an dieser Stelle humoristisch in Pferdekostümen nachspielten. Beim darauffolgenden Gang über den Uhlenberg traf die Gruppe dann auf ein Filmset, an dem ein Hexensabbat mit viel Nebel verfilmt wurde. Diese und

auch die weiteren Geschichten wiesen Bezüge zur Hembser Dorfgeschichte auf, die dann immer wieder von Frau Rosenbrink eingeordnet und richtiggestellt wurden. Bei immer sonniger werdendem Wetter zog der große Tross weiter zur Gemeindehalle, zur alten Schule, zur Kneipe „Zum Herzog“, zum Gutshof und endete schließlich im Pfarrgarten. Zum Abschluss gab es herzlichen Applaus und gute Gespräche mit kulinarischer Versorgung durch den Hembser Kulturverein.

König Benedikt Prohn regierte beim Schützenfest in Bökendorf

Die Königswürde 2027 errang Christopher Bargholt



(v.l.) Neuer König Christoffer Bargholt und alter König Benedikt Prohn

Bei durchwachsenem Wetter und bester Stimmung feierten die Bökendorfer über Fronleichnam ihr traditionelles Schützenfest.

Schützenkönig war Benedikt Prohn, der seine Ehefrau Meike zur Königin erkoren hatte.

Begleitet wurde das Königspaar von ihrem Hofstaat Daniel und Linda Büse, Karsten und Kerstin Büse, Philipp und Kristina Kronenberg, Sebastian Aufenanger und Katharina Tölle, Sebastian und Lisa Husemann. Unter der Führung von Oberst Matthias Gabsch zogen die Schützen mit dem Musikverein Bökendorf und dem Spielmannszug Hembesen der Freiwilligen Feuerwehr Brakel durch die Straßen.

Im Rahmen des Festumzuges er-

folgte die Festansprache und die Parade vor der Kirche. Die Festansprache hielt in diesem Jahr August Haxthausen.

Im Anschluss fand im Festzelt das Konzert des Musikvereins Bökendorf statt bei dem auch die anwesenden Jubelkönigspaare Reinhard und Mechthild Koch (Königspaar vor 50 Jahren), Jubelkönigspaar Erwin und Inge Gönnewicht (König vor 25 Jahren) und Jubelkönigspaar Markus und Ela Rolf (König vor 10 Jahren) mit einem Blumenstrauß geehrt wurden.

Der dritte Tag des Festes begann mit dem Schützenfrühstück der Schützen und Ehrengäste und dem traditionellen Eierbier für die Damen.

Spannend wurde es beim Königs-

schießen für das nächste Jahr. Die Königswürde für 2027 errang in diesem Jahr Christopher Bargholt. Am Abend erfolgte auch die Umkleidung des neuen Königs.

An zwei Abenden wurden die Besucher von der Band Pink Piano bis in die frühen Morgenstunden unterhalten.

(v.l.) Kristina und Philipp Kronenberg, Kerstin und Karsten Büse, Oberst Mathias Gabsch, Königspaar Meike und Benedikt Prohn, 1. Vorsitzender Benedikt Stöver, 2. Vorsitzender David Terriet, Lisa und Sebastian Husemann, Linda und Daniel Büse, Katharina Tölle und Sebastian Aufenanger.



Schützenfest 2026

Die St.-Sebastian-Schützenbruderschaft Schmechten feiert vom 10. bis 12. Juli Schützenfest

Eingeleitet wird das Dorffest am Freitagabend mit dem Antreten der Schützen, um gemeinsam die Fahne sowie das Königspaar Thorsten und Reinhild Kukuk mit Hofstaat abzuholen und anschließend zur Pfarrkirche zu marschieren, in der das Schützenhochamt mit Präses Detlef Stock gefeiert wird. Dem Hofstaat gehören an:

- Frank und Barbara Neuber
- Wolfgang und Sandra Tewes
- Thorsten Bolten und Annika Kukuk.

Nach der Schützenmesse findet an der Kirche der große Zapfenstreich

statt, bevor am ersten Festabend die Tanzband „The Moonlights“ für Stimmung in der Metbrunnenhalle sorgt. Am Samstagmorgen startet der Tag um 9:30 Uhr mit dem traditionellen Schützenfrühstück mit vielen Ehrengästen und den Abordnungen der befreundeten Vereine. Auch in diesem Jahr stehen wieder Ehrungen für verdiente und langjährige Schützenbrüder auf dem Programm. Während des Schützenfrühstücks sorgt die Oberwälder Blaskapelle aus Belleren für ausgelassene Stimmung. Am Samstagabend steigt dann in

der festlich geschmückten „Metbrunnenhalle“ der große Festball mit der Tanzkapelle „The Moonlights“, der sicher erst am frühen Sonntagmorgen ausklingen wird.

Am Sonntag steht um 14:30 Uhr mit dem großen Festumzug, der Festrede, der Ehrenmalfeier sowie der Parade der Höhepunkt des Schützenfestes an. Die Festrede hält Bürgermeister Alexander Kleinschmidt.

Das Fest klingt am Sonntag in der Metbrunnenhalle bei Kaffee und Kuchen aus. Die Einnahmen aus dem Kuchenverkauf werden auf Wunsch

unseres Königspaares an die Kindertagesstätte Gehrden sowie die Grundschule Dringenberg bzw. deren Fördervereine gespendet.

Der Eintritt ist an allen Tagen selbstverständlich frei.

Die Dorfbevölkerung wird gebeten, dem Schützenfest durch das Aufhängen der Dorffahnen einen festlichen Rahmen zu geben. Das Königspaar Thorsten und Reinhild Kukuk sowie der Schützenvorstand heißen alle Dorfbewohner und Gäste aus nah und fern herzlich zum Schützenfest 2026 in Schmechten willkommen.



(v.l.) Barbara und Frank Neuber, Sandra und Wolfgang Tewes, Königspaar Reinhild und Thorsten Kukuk, Thorsten Bolten und Annika Kukuk. Fotos: privat / Schützenbruderschaft



(v.l.) Frank Neuber, Thorsten Bolten, Wolfgang Tewes, König Thorsten Kukuk, Königin Reinhild Kukuk, Sandra Tewes, Annika Kukuk, Barbara Neuber



Viaduktfest 2026

Das Viaduktfest kehrt zu seinen Wurzeln zurück

Das Viaduktfest 2026 wird besonders: Nach vielen Jahren kehrt das Fest zurück an seinen Ursprungsort - auf die große Wiese direkt unter dem Altenbekener Viadukt. Dort, wo bereits 2003 unter dem beeindruckenden Bauwerk gefeiert wurde, entsteht Anfang Juli erneut eine außergewöhnliche Festivalatmosphäre. Vom 3. bis 5. Juli verwandelt sich das Gelände unter Deutschlands größter

Kalksandsteinbrücke in eine große Festwiese mit Musik, Licht, kulinarischen Angeboten und zahlreichen Aktionen für alle Generationen. Das neue Konzept rückt bewusst die Begegnung, das gemeinsame Feiern und die besondere Atmosphäre des Ortes in den Mittelpunkt. Mit dem neuen Standort erhält das Viaduktfest einen ganz eigenen Charakter: offener, sommerlicher



Uwe Against TheMachine überzeugen mit einer außergewöhnlichen Live-Performance



Das Weindorf schafft eine außergewöhnliche Atmosphäre

und näher am Wahrzeichen der Gemeinde. So wie im Jahr 2003. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein Wochenende voller Festivalstimmung, Familienprogramm und Live-Musik vor einzigartiger Kulisse freuen.

Drei Tage Musik und Festival-

stimmung unter dem Viadukt
Das Viaduktfest 2026 setzt voll auf Live-Musik und Unterhaltung. An allen drei Veranstaltungstagen erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit bekannten Künstlerinnen und Künstlern, Partybands und regionalen Acts.

Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

Die Neuen Holländischen Matjes sind da!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 052 53/22 20

Di und Mi Ruhetag
BETRIEBSFERIEN vom
27. Juli bis 16. August 2026



Viadukt bei Nacht: Letztmals im Jahr 2003 konnte vor dieser einzigartigen Kulisse gefeiert werden

VIADUKTFEST ALTENBEKEN



Die Bahnfondsachenversteigerung hat eine lange Tradition in Altenbeken

Der Freitagabend wird dabei zum großen Konzertabend. Mit Cascada kommt einer der erfolgreichsten europäischen Dance-Acts nach Altenbeken. Welthits wie „Everytime We Touch“ oder „Evacuate The Dancefloor“ sorgen international für Millionenpublikum und garantieren nun Festivalstimmung direkt unter dem Viadukt. Unterstützt werden sie unter anderem von The Disco Boys, Marius Trapp, Uwe Against the Machine sowie den Garde Grenadiere Altenbeken.

Auch am Samstag und Sonntag bietet das Festgelände ein vielseitiges Programm: Beim beliebten Rudelsingen steht gemeinsames Mitsingen ausdrücklich im Mittelpunkt, während die „The 80s90s Liveband“ am Samstagabend die größten Hits vergangener Jahrzehnte auf die Bühne bringt.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Familien. Mit Zauberer Linus Faber, Volker Rosin, dem Bundes-schützen Garde Musikkorps Schwa-

ney und den „The Pride of Scotland Pipes & Drums“ wartet ein abwechslungsreicher Familientag mit Musik, Unterhaltung und Mitmachaktionen auf die Besucherinnen und Besucher.

Ein Fest für die ganze Familie
Das Viaduktfest 2026 soll bewusst wieder ein Fest für alle Generationen werden. Deshalb erwartet Familien an allen drei Tagen ein umfangreiches Angebot für Kinder und Jugendliche. Neben Spiel- und Mitmachaktionen gibt es kreative Angebote, Unterhaltung auf der Bühne sowie zahlreiche Möglichkeiten zum gemeinsamen Erleben. Besonders der Sonntag richtet sich mit seinem Programm gezielt an Familien.

Mit bekannten Künstlern wie Volker Rosin, Zaubershows und weiteren Programmpunkten entsteht ein buntes Festivalwochenende für Groß und Klein.

Weindorf und kulinarische Vielfalt
Zum neuen Konzept des Viaduktfestes gehört auch ein stimmungsvolles



Dampflok auf dem Altenbekener Viadukt

Weindorf auf dem Festgelände. In gemütlicher Atmosphäre können Besucherinnen und Besucher dort ausgewählte Weine genießen und den Sommerabend unter dem Viadukt verbringen.

Ergänzt wird das Angebot durch zahlreiche gastronomische Stände mit regionalen Spezialitäten, Street-

food und klassischen Festivalangeboten. Damit lädt das Festgelände nicht nur zum Feiern, sondern auch zum Verweilen und Genießen ein.

Gemeinschaft und Vereinsleben im Mittelpunkt
Neben Musik und Unterhaltung lebt das Viaduktfest vor allem vom Engagement zahlreicher Vereine, Gruppen



Ein Fest für die ganze Familie: Am Sonntag wird der Zauberer Linus Faber die Kleinen und die Großen begeistern



Macht es zum Heimspiel – Finanzierung sichern.

Für ein perfektes Fußballerlebnis: Der faire Sparkassen-Privatkredit mit sofortiger Kreditentscheidung.

Mehr Infos unter:
www.sparkasse-pdh.de/privatkredit

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe:
www.s-kreditpartner.de.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Paderborn-Detmold
Höxter

VIADUKTFEST ALTENBEKEN



Mit Cascada kommt einer der erfolgreichsten europäischen Dance-Acts nach Altenbeken

und Ehrenamtlicher aus der Gemein-
de Altenbeken.

Viele Akteure aus Altenbeken, Buke und Schwaney gestalten das Wochenende aktiv mit und sorgen dafür, dass das Viaduktfest weit mehr als nur eine Konzertveranstaltung ist: ein gemeinschaftliches Fest der gesamten Gemeinde. Gerade diese Mischung aus Festivalatmosphäre,

Vereinsleben und regionaler Identität macht das Viaduktfest 2026 zu etwas Besonderem.

Familienflohmarkt am Samstag

Am Samstag, 4. Juli, findet außerdem ein Kinder- und Familienflohmarkt auf dem Veranstaltungsgelände statt. Familien und private Anbieter haben dort die Möglichkeit, Spielzeug, Kinderkleidung und viele



Tante Käthe sorgt für einen Abschluss mit absoluter Partystimmung

weitere Dinge anzubieten.

Der Flohmarkt ergänzt das Familienprogramm des Wochenendes und lädt zum Stöbern, Entdecken und Verweilen ein.



HerrH ist mit seinen über 100 Hits aus keinem Kinderzimmer mehr wegzudenken



VIADUKTFEST ALTENBEKEN

Der Festtag

Samstag, 4. Juli 2026

10:00 – 13:00 Uhr
Fundstückenversteigerung der Bahn
& Flohmarkt

13:30 – 15:00 Uhr
Offizieller Festakt mit Freisverleihungen –
Begleitung: Bahnorchester Altenbeken

15:30 – 16:30 Uhr
herrH
(Kindermusik)

17:00 – 18:00 Uhr
Ana Pipecreek

19:00 – 21:00 Uhr
Rudelsingen

21:30 – 00:30 Uhr
The 80s90s
Liveband

Der Familientag

Sonntag, 5. Juli 2026

11:00 – 11:45 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst auf dem Festgelände

12:00–12:30 Uhr
Zauberer Linus Faber

12:30–13:00 Uhr
Spielmannszug Altenbeken Königin Kürassiere

13:00–13:45 Uhr
Mitmachtanzen für Kinder

14:30–15:15 Uhr
Volker Rohn (Kindermusik)

15:30–16:00 Uhr
Zauberer Linus Faber

16:00–17:00 Uhr
Bundesschützen Garde Musikkorps Schwaney

17:15–17:45 Uhr
The Pride of Scotland Pipes & Drums

18:00–20:00 Uhr
Tante Käthe

schulz baugesellschaft unterstützt Viaduktfest als Sponsor

Die schulz baugesellschaft mbH & Co. KG engagiert sich auch in diesem Jahr als Sponsor des Viaduktfestes in Altenbeken und unterstreicht damit ihre enge Verbundenheit mit der Region Ostwestfalen-Lippe und besonders mit Altenbeken als Firmensitz. „Als Familienunternehmen sind wir davon überzeugt, dass wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliche Verantwortung zusammengehören. Christliche Werte wie Ehrlichkeit, Verlässlichkeit und Nächstenliebe bilden dabei eine wichtige Grundlage unseres Handelns“, betont Andreas Schulz, Geschäftsführer der schulz baugesellschaft mbH & Co. KG. Dieses Verständnis zeigt sich auch im gesellschaftlichen Engagement des Unternehmens. Mit der Unterstützung von Sportvereinen und Initiativen wie dem PaderCamp - christliche Abenteuerfreizeiten für Kinder und Jugendliche - möchte die schulz baugesellschaft insbesondere junge

Menschen fördern und einen Beitrag für das Miteinander in der Region leisten. Dazu gehören unter anderem auch das Sponsoring des SC Paderborn 07, des TuS 98 Altenbeken e.V. sowie des CSC Paderborn 2020 e.V. „Veranstaltungen wie das Viaduktfest zeigen, was unsere Region ausmacht: Gemeinschaft, Ehrenamt und die Identifikation mit der Heimat. Solche Begegnungen sind wichtig und verdienen Unterstützung“, erklärt Andreas Schulz.

Das Viaduktfest bringt jedes Mal zahlreiche Besucher nach Altenbeken und ist weit über die Region hinaus bekannt. Für die schulz baugesellschaft ist das Sponsoring daher eine Herzensangelegenheit und zugleich ein Beitrag dazu, regionale Traditionen und das gesellschaftliche Leben in Ostwestfalen-Lippe aktiv zu fördern. **Als kleine Erinnerung an das Fest verlost die schulz baugesellschaft nach der Veranstaltung**

ein besonderes Viaduktfest-Erinnerungspaket. Wer am Festtag ein Foto vom Viadukt oder von den Veranstaltungen auf Instagram oder Facebook mit dem Hashtag #SchulzViaduktfest veröffentlicht, nimmt automatisch an der Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es regionale Überraschungen und Erinnerungsstücke an einen besonderen Tag in Altenbeken.

Wir schaffen Lebens(t)räume!

schulz

baugesellschaft

bme schulz

beton marmor estrich veredelung

effizient und Individualität



Vivat Viadukt!

Wir wünschen schöne Stunden
beim Viaduktfest in Altenbeken

Industriestraße 12 · 33184 Altenbeken

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 07. Juli 2026
Annahmeschluss ist am:
29.06.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
Stadtverwaltung Brakel
Bürgermeister Alexander Kleinschmidt
Am Markt 12 · 33034 Brakel

Politik (Mitteilungen der Parteien):
Liste Zukunft Brakel Stefan Heilemann
Bündnis 90 / Die Grünen
Ulrike Hogrebe-Oehlschläger
UWG/CWG Brakel Robert Rissing
CDU Hermann Steinhage

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben ge-
nannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw.
Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung die-
ser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Brakel. Keine Zustellgarantie.
Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die
Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist
nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise be-
gründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redak-
tion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter
frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

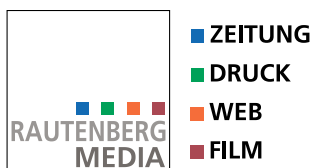
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Vermietungen

Wohnung /-en

Bad Driburg

Wohnung 45qm, 2 Z, K, B, Süd-Bal-
kon, ruhige Lage, Nähe Therme, an
einzelne Person zu vermieten. Tel.:
0171 8358975

Wohnung 45qm, 2 Z,K,B, Süd- Balkon, ruhige Lage, Nä

Wohnung 67qm, 3 Z,K,B, Süd-Bal-
kon, ruhige Lage, Nähe Therme, zu
vermieten. Tel.: 0171 8358975

Reinigungskraft (m/w/d)

Gesucht: Teilzeitkraft/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
Jolmes Gebäudereinigung GmbH
Personalabteilung

☎ 05251- 89 99 40
✉ bewerbung@jolmes.de



Dienstleistung

HAUSHALTS-AUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altkmetall - ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann

ZWISCHEN EGGE & WESER

Ihr Blick auf die Region

VERANSTALTUNGEN

ONLINE:

EGGEWESER.DE



LOKALES

Natur- und Umweltschutz gemeinsam gestalten

NABU Höxter lädt zu Mitmachtag

Der NABU-Kreisverband Höxter freut sich über die weiterhin große Unterstützung für den Natur- und Umweltschutz in der Region. Erstmals konnte in diesem Jahr die Marke von 2.600 Mitgliedern überschritten werden. Dieser erfreuliche Mitgliederzuwachs unterstreicht das große Interesse der Menschen an einer lebenswerten Umwelt und dem Schutz der heimischen Natur.

Mitmachtag am Trafoturm

Der NABU-Kreisverband Höxter lädt alle Naturinteressierten zu einem Mitmachtag am Samstag, 27. Juni, ab 9:30 Uhr, am alten Trafoturm am Bohlenweg in Brakel ein. Gemeinsam soll das bereits begonnene Projekt zur Wiederbelebung des ehemaligen Naturlehrpfades weitergeführt werden. Geplant sind unter anderem die Anlage eines Mulchweges, das Aufstellen einer Sitzgruppe sowie die Überarbeitung verschiede-

ner Naturinstallationen wie beispiels-
weise eines Lesesteinhaufens. Für das leibliche Wohl der Helferinnen und Helfer ist mit einem kleinen Imbiss gesorgt. Zur besseren Planung wird um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an info@nabu-hx.de oder telefonisch unter 0171 4928834 gebeten. Der NABU freut sich über jede helfende Hand und lädt alle Interessierten herzlich zum Mitmachen ein.

3. Viertel-Flohmarkt „Neubau Brunnenallee“

Am Sonntag, 5. Juli, findet von 11 bis 14 Uhr der 3. Viertel-Flohmarkt „Neubau Brunnenallee“ in Brakel statt. In den Straßen des Neubaugebiets öffnen Anwohner ihre Höfe, Garagen und Einfahrten und bieten gut erhaltene Schätze zum Verkauf an. Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges Angebot freuen - von Kinderkleidung, Spielzeug und Babyausstattung über Bücher und

Haushaltswaren bis hin zu allerlei Trödel und Nützlichem für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl sorgt die Kita am Kaiserbrunnen mit einem Kaffee- und Kuchenverkauf. Die Anwohner freuen sich auf viele Besucher und einen lebendigen Flohmarkttag im „Neubaugebiet Brunnenallee“. Kommen Sie vorbei und stöbern Sie nach Herzenslust!

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,00**

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA

Ind. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

A

POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

- Dienstag, 23. Juni

St. Nikolaus-Apotheke
 Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274 1212
- Mittwoch, 24. Juni

Annen-Apotheke
 Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272 5245
- Donnerstag, 25. Juni

St. Nikolaus-Apotheke
 Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274 1212
- Freitag, 26. Juni

Apotheke St. Georg
 Lange Straße 65, 37688 Beverungen, 05273 6081
- Samstag, 27. Juni

Kiliani-Apotheke
 An der Kilianikirche 14, 37671 Höxter, 05271 921144
- Sonntag, 28. Juni

Brunnen-Apotheke
 Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253 2311
- Montag, 29. Juni

Apotheke Warburger Straße
 Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272 392263
- Dienstag, 30. Juni

Petri-Apotheke
 Papenbrink 18, 37671 Höxter, 05271 31133
- Mittwoch, 1. Juli

Apotheke am Ansgar
 Brenkhäuser Straße 69, 37671 Höxter, 05271 699970
- Donnerstag, 2. Juli

Egge-Apotheke
 Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255 215
- Freitag, 3. Juli

Mühlen-Apotheke
 Mühlenstraße 27 a, 37688 Beverungen, 05273 367999
- Samstag, 4. Juli

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum
 Blankenauer Straße 4, 37688 Beverungen, 05273 368702
- Sonntag, 5. Juli

St. Rochus-Apotheke
 Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233 8609
- Montag, 6. Juli

Südstadt-Apotheke
 Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253 3989
- Dienstag, 7. Juli

Rosen-Apotheke
 Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272 9555

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!
 Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

- Mittwoch, 8. Juli

Malteser-Apotheke
 Marktstraße 4, 37671 Höxter, 05271 33663
- Donnerstag, 9. Juli

St. Vitus-Apotheke
 Lange Straße 21, 34439 Willebadessen, 05646 651
- Freitag, 10. Juli

City-Apotheke
 Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253 1281
- Samstag, 11. Juli

Brunnen-Apotheke
 Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253 2311
- Sonntag, 12. Juli

Kiliani-Apotheke
 An der Kilianikirche 14, 37671 Höxter, 05271 921144

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag
 Angaben ohne Gewähr



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Hilfetelefon
Schwangere in Not | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



KW 26 Gültig vom 22.06. bis 28.06.2026

REWE
Dein Markt

**Anfeuern,
anstoßen
angrillen!**

**PREISE ZUM
ANFEUERN!**

**Dein REWE Markt Brakel im
Fachmarktzentrum an der Warburger Straße.**

haltungsform.de
1 2 3 4 5

**Schweine-
Nackensteaks**
in Paprika-
marinade,
XXL Family
Pack,
SB-verpackt,
je 1 kg

Knaller
6.90



**Meggler
Kräuter-Butter**
je 120-g-Becher
(1 kg = 12.42)
**oder Kräuter-
Butter**
je 125-g-Rolle
(1 kg = 11.92)

Aktion
1.49



**Meggler
Baguette**
versch. Sorten,
je 160-g-Pckg.
(1 kg = 6.94)

Aktion
1.11

Nur mit
REWE Bonus

**5€
Coupon***

Kauf im Zeitraum
vom 22.06. bis 28.06.
in diesem Markt ein
und erhalte einen
5 € Bonus-Coupon
für deinen nächsten
Einkauf ab 50 €.

* Voraussetzung ist die Anmel-
dung zu REWE Bonus sowie
das Scannen deines REWE
Bonus Codes beim Einkauf.
Nach dem Einkauf erhältst
du den Coupon, den du beim
nächsten Einkauf im REWE
Markt Brakel einlösen kannst.
Nutzungsbedingungen
siehe [www.rewe.de/service/
nutzungsbedingungen](http://www.rewe.de/service/nutzungsbedingungen).

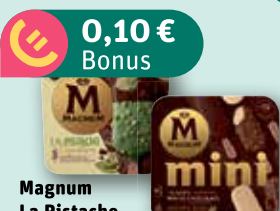
**Captain
Morgan
Spiced Gold**
35% Vol.
**oder Gordon's
London Dry
Gin**
**oder Smirnoff
Vodka No. 21**
37,5% Vol.,
je 0,7-l-Fl.
(1 l = 14.27)

Knaller
9.99



**Lorenz
Erdnuß Locken**
Western Style,
je 150-g-Btl.
(1 kg = 6.60)
**oder Saltlens
Sticks**
versch. Sorten,
je 250-g-Pckg.
(1 kg = 3.96)

Knaller
0.99



**Magnum
La Pistache**
je 270-ml-Pckg.
(1 l = 9.59)
**oder Mini
Mix Classic,
Almond, White**
je 330-ml-
Pckg.
(1 l = 7.85)

Knaller
2.59

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte
findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.

Warburger Straße 38 • 33034 Brakel
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

LOTTO
Deutsche Post

G
Goeken Backen